

Protokoll:

Herr Schneider erkundigt sich im Falle des Vorhabens des VfL Kesselheims nach dem Sachstand zum Verkauf des Tennishäuschens an die Stadt Koblenz, da dies eine Finanzierungsmöglichkeit für die Realisierung des Kunstrasenplatzes darstellt. Die Vorsitzende erklärt, dass im Stadtvorstand am 08.09.2025 die Thematik besprochen wurde und die Stadt im Rahmen des GaFöG keinen Bedarf an dem Objekt sieht. Hintergrund sind die neuesten Entwicklungen an Schülerzahlen, die durch die Statistikstelle ermittelt wurden. Die Vorsitzende wie auch der Oberbürgermeister prüfen die Thematik aber weiterhin. So ist eine Wertermittlung des Tennishäuschens geplant und außerdem werden weitere Bedarfe zur Nutzung des Tennishäuschens im Ortsgebiet angefragt.

Auf nochmalige Rückfrage durch Herrn Schneider erklärt die Vorsitzende, dass nach ihrem aktuellen Kenntnisstand (Montag, den 08.09.2025) noch kein Gutachten zur Wertermittlung durch das Amt 62 vorgelegt wurde.

Frau Sauer erkundigt sich daraufhin nach weiteren Finanzierungsmöglichkeiten für den geplanten Kunstrasenplatz. Die Vorsitzende erwidert, dass die Suche nach alternativen Finanzierungsoptionen Aufgabe des Vereins sei und diese nun gesucht werden müssen.